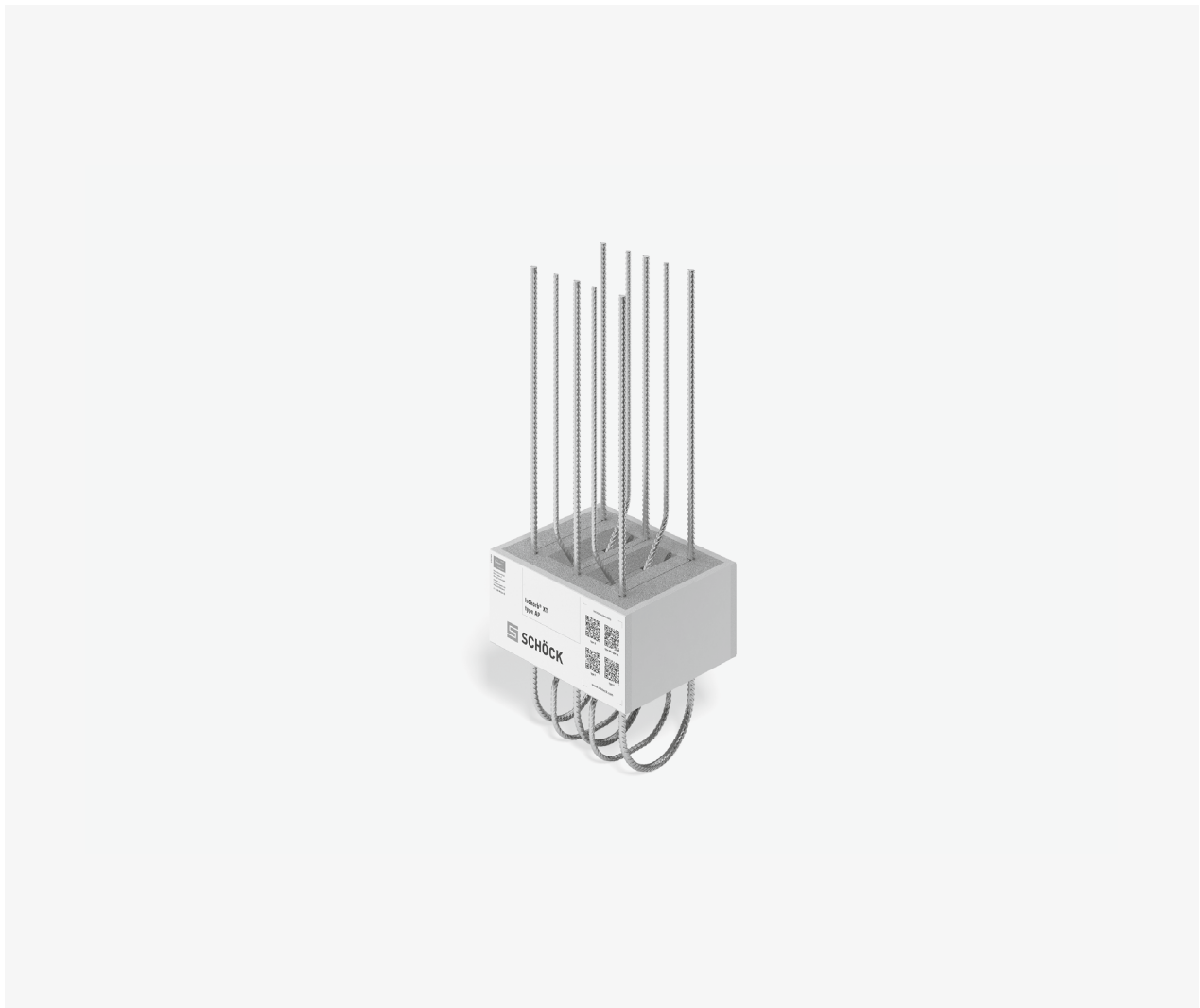


Schöck Isokorb® XT/T Typ AP



Schöck Isokorb® XT/T Typ AP

Tragendes Wärmedämmelement für Attiken und Brüstungen. Das Element überträgt Momente, Querkräfte und positive Normalkräfte.

Elementanordnung

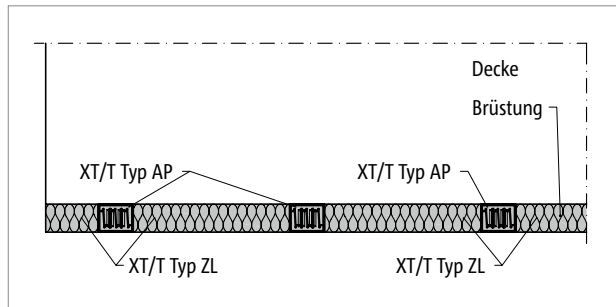


Abb. 26: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP vertikale Anordnung: Grundriss Brüstung aufgesetzt

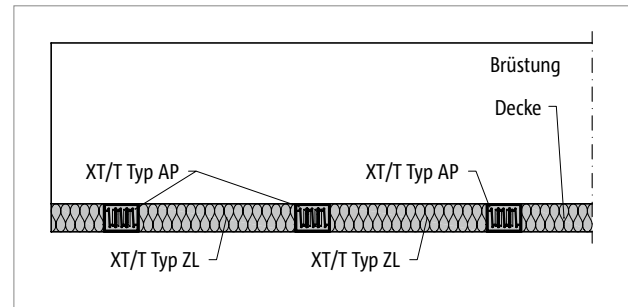


Abb. 27: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP horizontale Anordnung: Grundriss Brüstung vorgesetzt

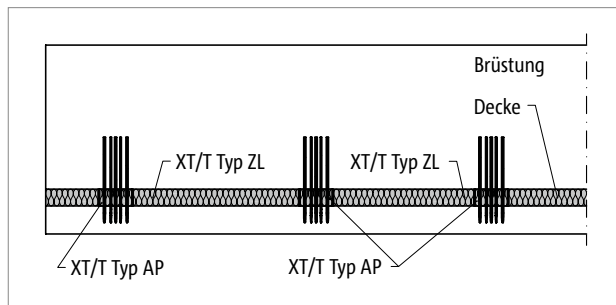


Abb. 28: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP vertikale Anordnung: Ansicht Brüstung aufgesetzt

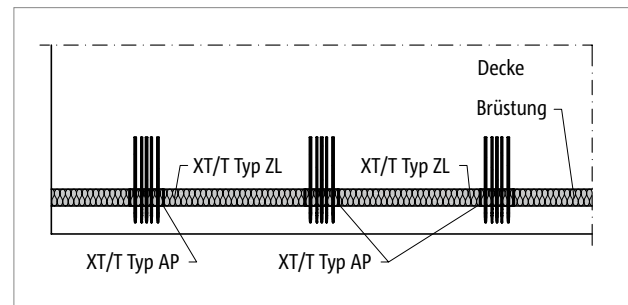


Abb. 29: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP horizontale Anordnung: Ansicht Brüstung vorgesetzt

Einbauschnitt | Einbauschritte

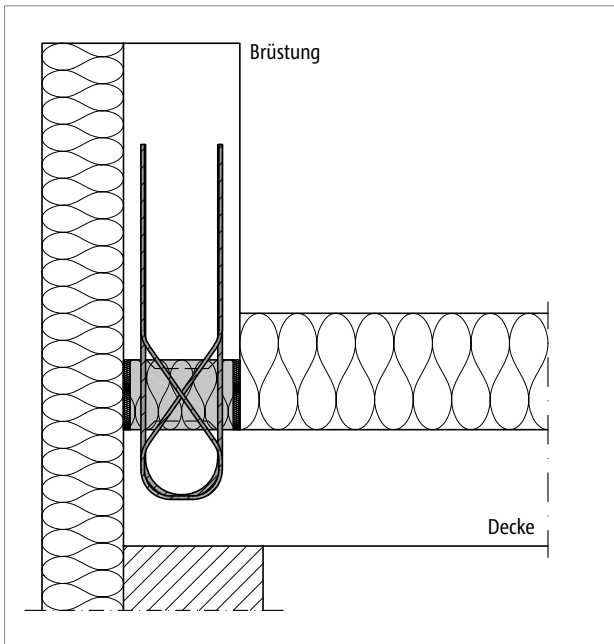


Abb. 30: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP vertikale Anordnung: Anschluss einer aufgesetzten Brüstung

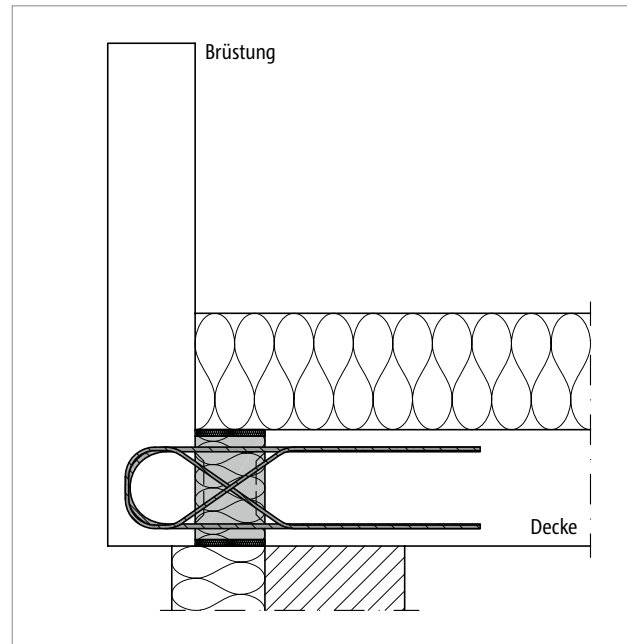


Abb. 31: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP horizontale Anordnung: Anschluss einer Brüstung

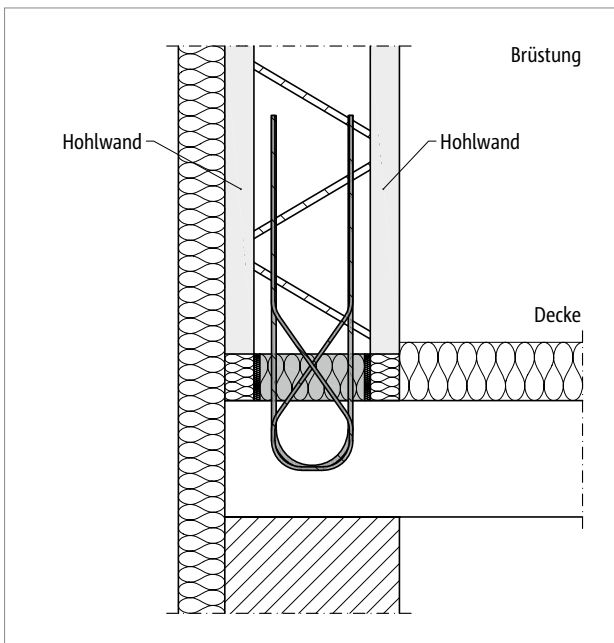


Abb. 32: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP vertikale Anordnung: Anschluss einer Hohlwand

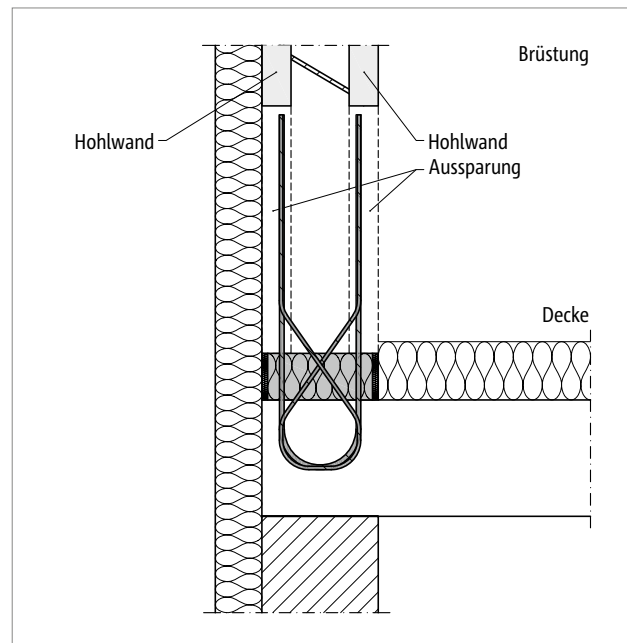


Abb. 33: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP vertikale Anordnung: Anschluss einer Hohlwand

1 Elementanordnung/Einbauschritte

- Für die Dämmung zwischen den Schöck Isokorb® ist der Schöck Isokorb® XT/T Typ ZL in Brandschutzausführung EI 120 erhältlich.

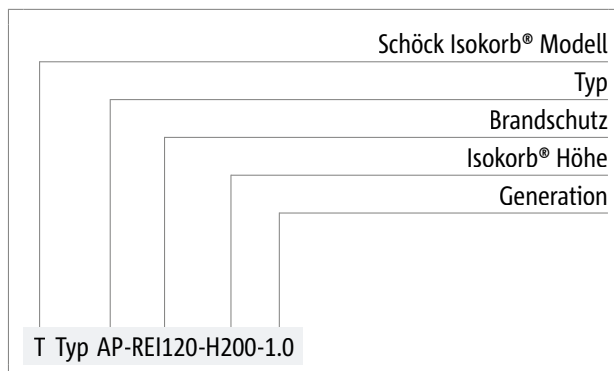
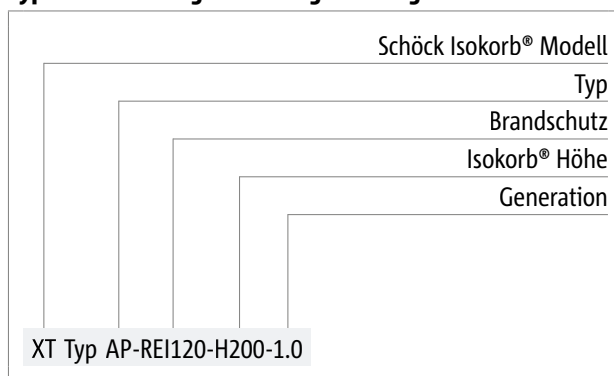
Produktvarianten | Typenbezeichnung | Sonderkonstruktionen

Varianten Schöck Isokorb® XT/T Typ AP

Die Ausführung des Schöck Isokorb® XT/T Typ AP kann wie folgt variiert werden:

- Typ:
AP = Isokorb® für Attiken und Brüstungen punktuell versetzt
- Feuerwiderstandsklasse:
REI120
- Isokorb® Höhe:
H = 160 - 250 mm
- Generation:
1.0

Typenbezeichnung in Planungsunterlagen



i Sonderkonstruktionen

Anschlussituationen, die mit den in dieser Technischen Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei der Anwendungstechnik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.

Vorzeichenregel

Vorzeichenregel für die Bemessung

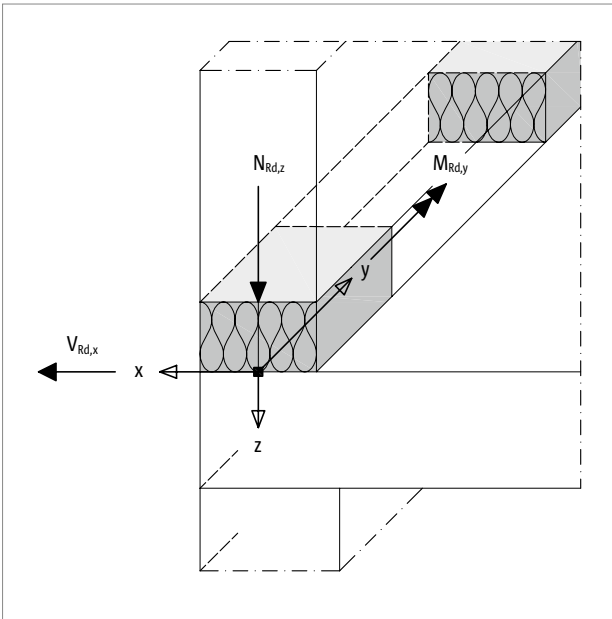


Abb. 34: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP: Vorzeichenregel für die Bemessung von aufgesetzten Brüstungen

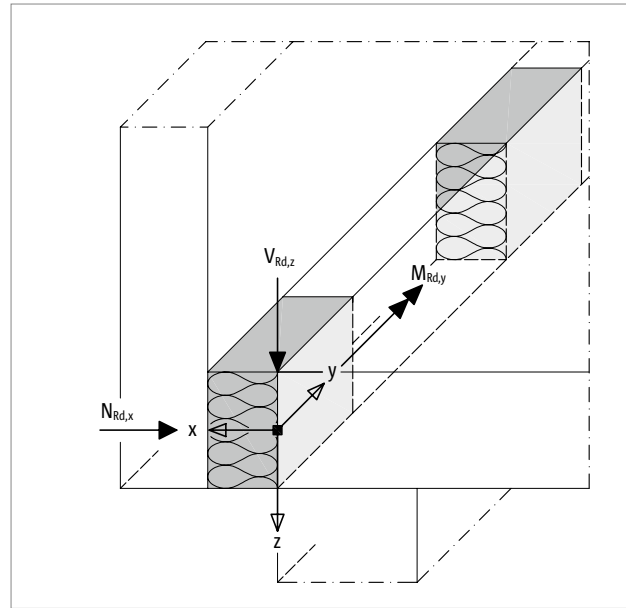


Abb. 35: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP Vorzeichenregel für die Bemessung von vorgesetzten Brüstungen

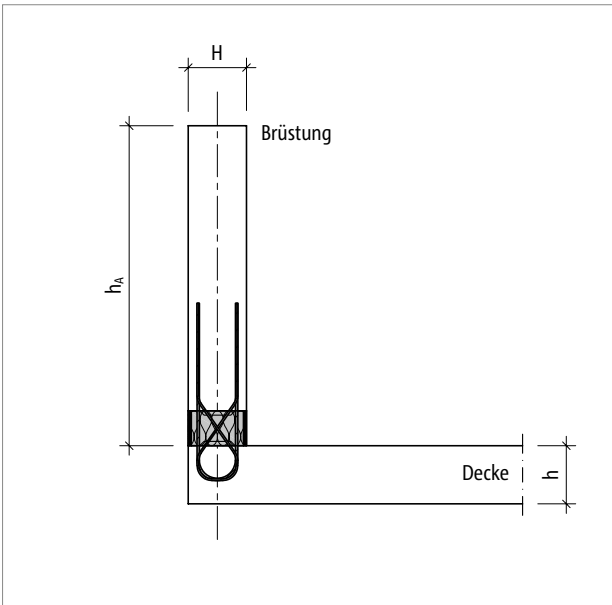


Abb. 36: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP: Statisches System Brüstungshöhe h_n

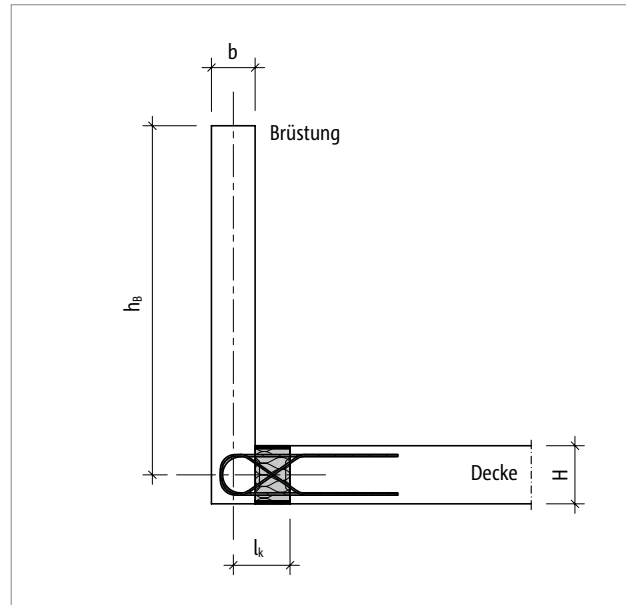


Abb. 37: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP: Statisches System Brüstungshöhe h_b

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® XT/T Typ AP 1.0		MM1-VV1
Bemessungswerte bei		Decke (XC4), Brüstung (XC4) Betonfestigkeit \geq C25/30
		$M_{Rd,y}$ [kNm/Element]
Isokorb® Höhe H [mm]	160–190	$\pm 4,6$
	200–250	$\pm 6,6$
	N_{Rd} [kN/Element]	
	160–250	-12,5
	V_{Rd} [kN/Element]	
	160–250	$\pm 12,5$

Schöck Isokorb® XT/T Typ AP 1.0		MM1-VV1
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]
		250
Zug-/Druckstäbe		3 \varnothing 8
Querkraftstäbe		2 \varnothing 6
Brüstung b_{min} [mm]		160
Decke h_{min} [mm]		160

Dehnfugenabstand

Maximaler vertikaler Dehnfugenabstand in horizontaler Richtung

Im außenliegenden Bauteil sind vertikale Dehnfugen anzuordnen. Maßgebend für die Längenänderung aus Temperatur ist der maximale Abstand e_a der Außenkanten der äußersten Schöck Isokorb® Typen. Hierbei kann das Außenbauteil über den Schöck Isokorb® seitlich überstehen.

Bei Fixpunkten wie z. B. Ecken gilt die halbe maximale Länge e_a vom Fixpunkt aus.

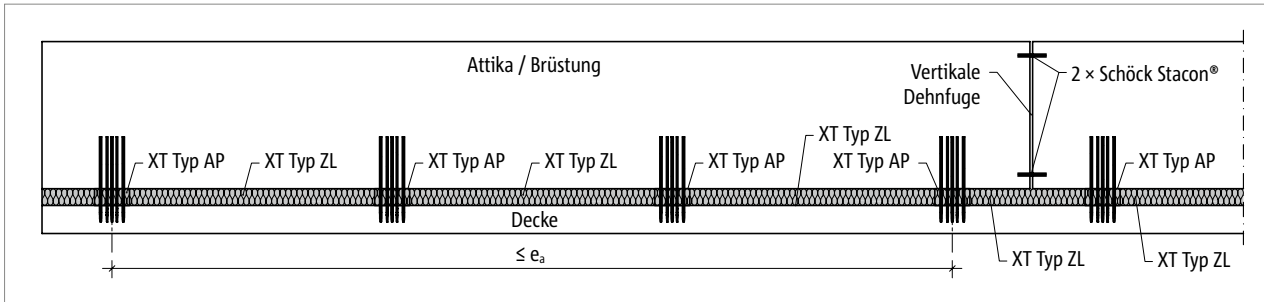


Abb. 38: Schöck Isokorb® XT Typ AP: Dehnfugenanordnung

Schöck Isokorb® XT Typ AP 1.0		MM1-VV1
Maximaler Dehnfugenabstand bei		e_a [m]
Dämmkörperdicke [mm]	120	23,0

Schöck Isokorb® T Typ AP 1.0		MM1-VV1
Maximaler Abstand bei		e_a [m]
Dämmkörperdicke [mm]	80	13,5

Horizontale Dehnfugen

Aus den auf den Schöck Isokorb® als Bauteilanschluss bezogenen Fugen- und Randabständen ergibt sich keine erforderliche horizontale Dehnfuge zwischen Außenbauteil und Decke.

Randabstände

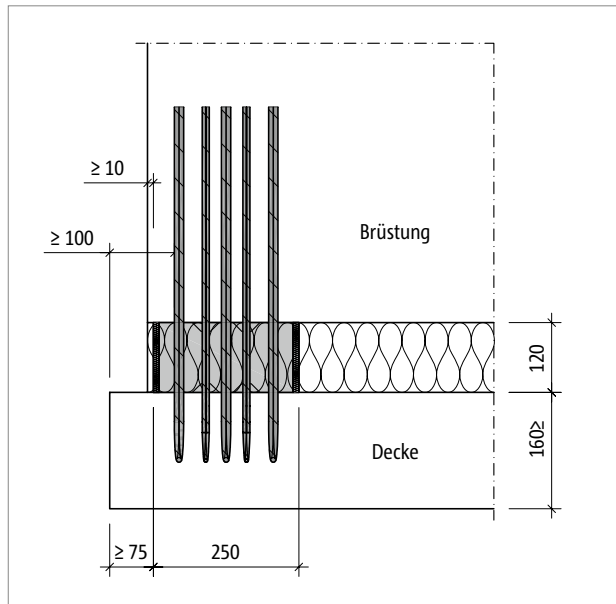


Abb. 39: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP vertikale Anordnung: Ansicht Randabstände

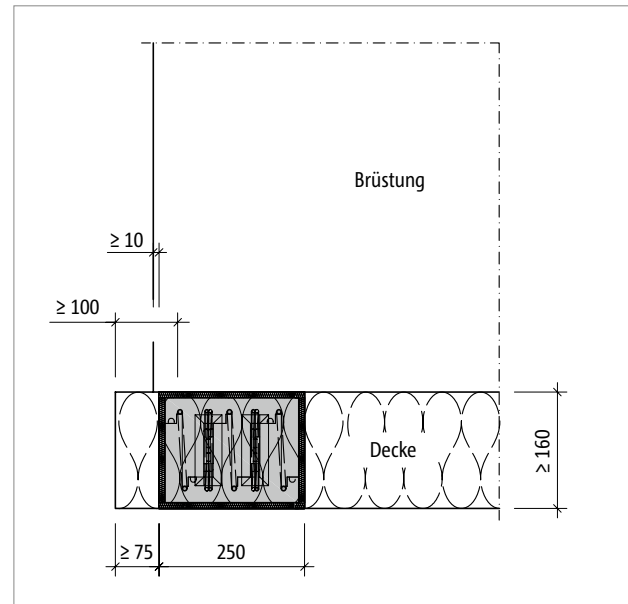


Abb. 40: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP horizontale Anordnung: Ansicht Randabstände

i Randabstände

Der Schöck Isokorb® muss an der Dehnfuge so angeordnet werden, dass folgende Bedingungen eingehalten werden:

- Für den Abstand des Dämmkörpers vom Rand der Brüstung, bzw. der Dehnfuge in der Brüstung gilt: $e_R \geq 10$ mm.
- Für den Abstand des Dämmkörpers vom Rand der Decke gilt: $e_R \geq 75$ mm.
- Für den Abstand des Anschlussbügels vom Rand der Decke in der Decke gilt: $e_R \geq 100$ mm.
- Die Randabstände in Decke und Brüstung können unterschiedlich gewählt werden.

Produktbeschreibung

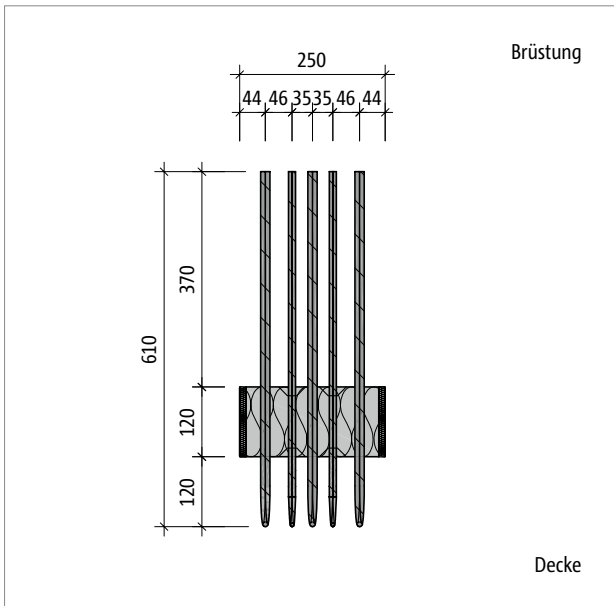


Abb. 41: Schöck Isokorb® XT Typ AP: Produktschnitt

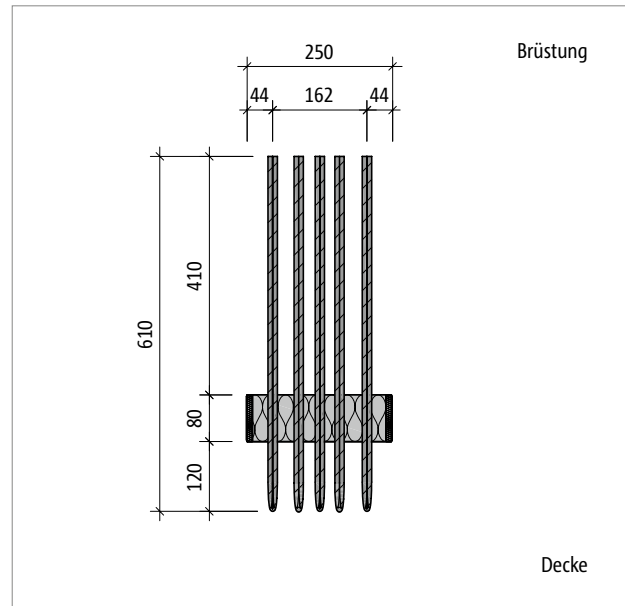


Abb. 42: Schöck Isokorb® T Typ AP: Produktansicht

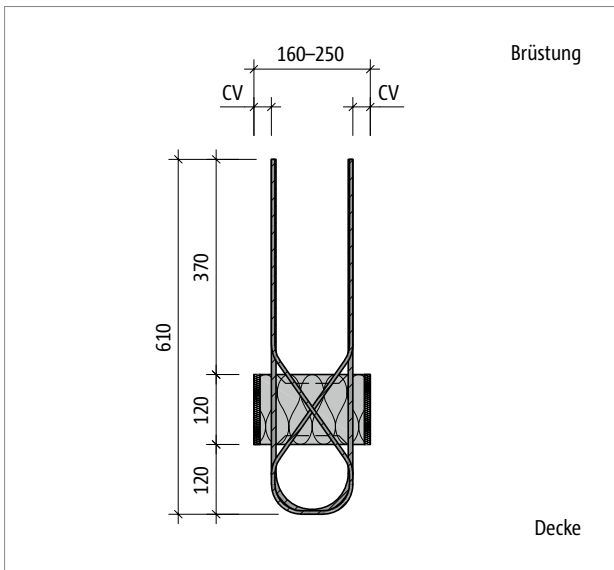


Abb. 43: Schöck Isokorb® XT Typ AP: Produktansicht

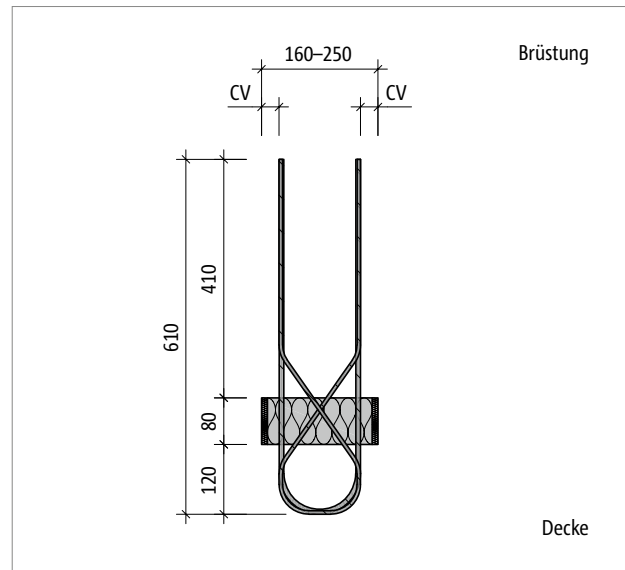


Abb. 44: Schöck Isokorb® T Typ AP: Produktansicht

Produktinformationen

- Mindestbreite der Brüstung/Attika $b_{\min} = 160$ mm, Mindestdeckenhöhe $h_{\min} = 160$ mm beachten.
- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter <https://cad.schoeck.at>

Betondeckung

Betondeckung

Die Betondeckung CV des Schöck Isokorb® XT/T Typ AP variiert in Abhängigkeit von der Brüstungsstärke/Deckenhöhe. Da für die Bewehrung der Brüstung im Bereich des Schöck Isokorb® ausschließlich nichtrostende, gerippte Betonstähle verwendet werden, besteht kein Korrosionsrisiko.

Schöck Isokorb® XT/T Typ AP 1.0		MM1-VV1
Betondeckung bei		CV [mm]
Isokorb® Höhe H [mm]	160	30
	170	35
	180	40
	190	45
	200	30
	210	35
	220	40
	230	45
	240	50
	250	55

Bauseitige Bewehrung

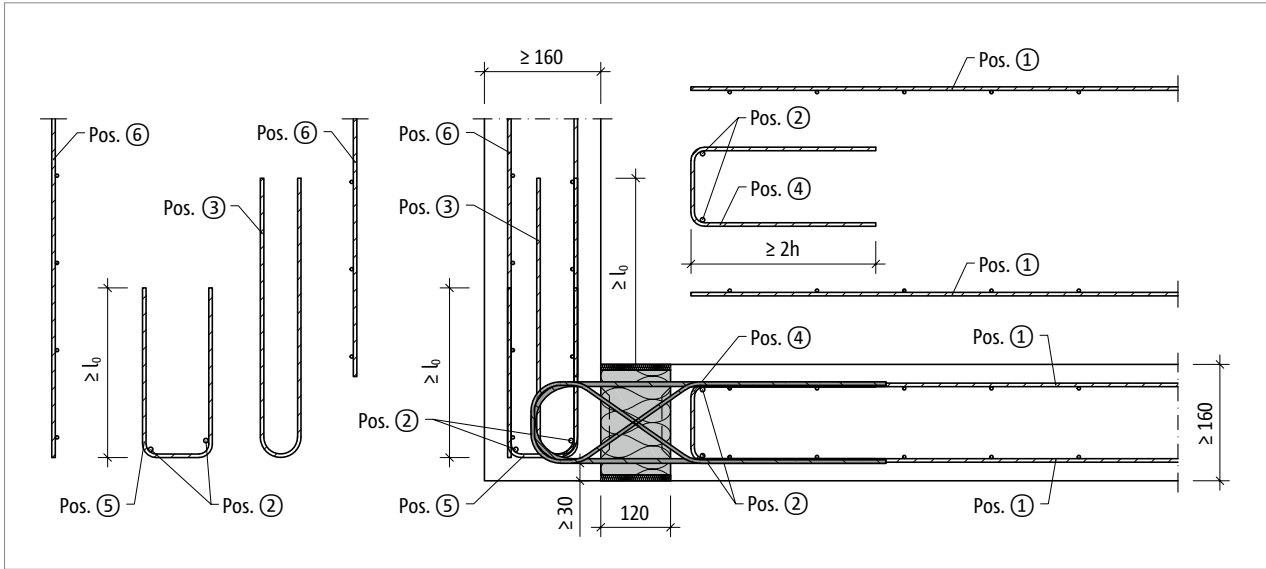


Abb. 45: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP horizontale Anordnung: Bauseitige Bewehrung

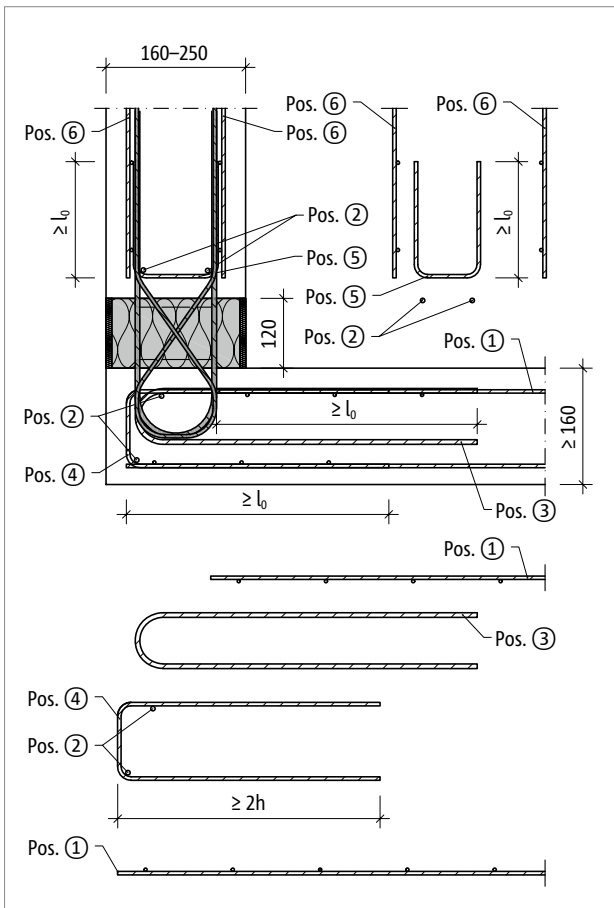


Abb. 46: Schöck Isokorb® XT/T Typ AP vertikale Anordnung: Bauseitige Bewehrung

Bauseitige Bewehrung | Einbauanleitung

Vorschlag zur bauseitigen Anschlussbewehrung

Angabe der Übergreifungsbewehrung für Schöck Isokorb® bei einer Beanspruchung von 100 % des maximalen Bemessungsmoments bei C25/30; konstruktiv gewählt: a_s Übergreifungsbewehrung $\geq a_s$ Isokorb® Zug-/Druckstäbe.

Schöck Isokorb® XT/T Typ AP 1.0		MM1-VV1
Bauseitige Bewehrung	Ort	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30
Übergreifungsbewehrung		
Pos. 1 [cm ² /Element]	deckenseitig	2,01
Übergreifungslänge l_0 [mm]		340
Stabstahl längs der Dämmfuge		
Pos. 2	deckenseitig/ brüstungsseitig	4 \varnothing 8
Bügel als Aufhängebewehrung		
Pos. 3	deckenseitig/ brüstungsseitig	4 \varnothing 8
Anschlussbewehrung		
Pos. 4	deckenseitig	4 \varnothing 8
Konstruktive Randeinfassung		
Pos. 5	brüstungsseitig	\varnothing 8/250 mm
Übergreifungslänge l_0 [mm]		340
Übergreifungsbewehrung		
Pos. 6 [cm ² /Element]	brüstungsseitig	2,01
Übergreifungslänge l_0 [mm]		340

i Einbauanleitung

Die aktuelle Einbauanleitung finden Sie online unter:
www.schoeck.com/view/1278